

# Protokollauszug

aus der  
43. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 08.11.2023

---

öffentlich

## **Top 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Fest- stellung der öffentlichen Tagesordnung**

### **Feststellung der Anwesenheit**

Von den 55 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind zu Beginn der Sitzung (lt. Eintragung in der Anwesenheitsliste) **43 anwesend, das sind 78,2 %**. Damit ist die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig.

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

### **Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Den Stadtverordneten wurde die Übersicht über die **Drucksachen (DS)** digital zur Verfügung gestellt, **deren Erledigung festgestellt wird:**

### **Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte**

Tagesordnungspunkt 8.1, betr.: Reduzierung des innerstädtischen Lieferverkehrs, Antrag der Fraktion CDU, **DS 21/SVV/0494**, (Die Erledigung des Antrags wird festgestellt.)

### **Abstimmung:**

Die Übersicht der DS deren Erledigung festgestellt wird, wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

## **KONSENSLISTE**

Der **Ältestenrat empfiehlt**, folgende Tagesordnungspunkte per KONSENSLISTE in die Ausschüsse und in die Ortsbeiräte zu überweisen (diese wurden den Stadtverordneten digital zur Verfügung gestellt):

### **Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte**

Tagesordnungspunkt 8.2, betr.: Transparenz bei der Vergabe von Kleingärten, Antrag der Fraktion CDU, **DS 23/SVV/0688**

**überwiesen**

**in den Hauptausschuss zur Erledigung**

### **Anträge**

Tagesordnungspunkt 9.20, betr.: Prüfung Radverkehrsanlagen - Sicherheitsräume zu Parkstrei-

fen bzw. Seitenstreifen, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 23/SVV/1046**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität**

Tagesordnungspunkt 9.21, betr.: Vereinbarung von Prioritäten für den Fachbereich Stadtplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2024, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 23/SVV/1049**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes  
sowie in alle Ortsbeiräte**

Tagesordnungspunkt 9.22, betr.: Bebauungsplan Nr. 37A "Potsdam-Center", 3. Änderung, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle, Abwägung und Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 23/SVV/1050**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes**

Tagesordnungspunkt 9.23, betr.: Bewerbung der Landeshauptstadt Potsdam auf den Europapreis, Vorlage des Oberbürgermeisters, Büro des Oberbürgermeisters, **DS 23/SVV/1058**

**überwiesen**

**in den Hauptausschuss**

Tagesordnungspunkt 9.28, betr.: Erste Satzung zur Änderung der Übernachtungssteuersatzung der Landeshauptstadt Potsdam vom 29.07.2014, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Rechnungswesen und Steuern, **DS 23/SVV/1100**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Finanzen  
und in den Hauptausschuss + Rederecht**

Tagesordnungspunkt 9.29, betr.: Abfallgebührensatzung 2024, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Ordnung und Sicherheit, **DS 23/SVV/1103**

**überwiesen**

**in die Ausschüsse für Ordnung und Sicherheit  
sowie für Finanzen  
und in alle Ortsbeiräte**

Tagesordnungspunkt 9.32, betr.: Leitungsfreie Baumpflanzbereiche, Antrag der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam, **DS 23/SVV/1119**

**überwiesen**

**in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes  
sowie für Klima, Umwelt und Mobilität**

Tagesordnungspunkt 9.33, betr.: Sturzsicherheit an Straßenbahnhaltestellen, Antrag der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam, **DS 23/SVV/1122**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität**

Tagesordnungspunkt 9.36, betr.: Aktuelle Auswirkungen des Beschlusses DS 21/SVV/0630 Ökologisches Bauen von kommunalen Gebäuden, Antrag der Fraktion CDU, **DS 23/SVV/1130**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion  
sowie in den Werksausschuss Kommunaler Immobilienservice**

**Mitteilungsvorlagen**

Tagesordnungspunkt 11.1, betr.: Beitritt KiTA IST, Vorlage des Oberbürgermeisters, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, **DS 23/SVV/1106**

**überwiesen**

**in den Jugendhilfeausschuss**

Tagesordnungspunkt 11.2, betr.: 7. Statusbericht zur Stadtteilentwicklung von Krampnitz, Vorlage des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung, **DS 23/SVV/1108**

**überwiesen**

**in die Ausschüsse für Klima, Umwelt und Mobilität,  
für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes  
und in den Hauptausschuss  
sowie in die Ortsbeiräte Fahrland,  
Neu Fahrland  
und Groß Glienicke**

### **Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister**

Tagesordnungspunkt 12.1.1, betr.: Umsetzung Beschluss 21/SVV/0393 „Einrichtung einer Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, sexualisierte Gewalt und Stalking“, Vorlage des Oberbürgermeisters, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, **DS 23/SVV/1107**

**überwiesen**

**in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion**

### **Antrag zur Geschäftsordnung**

Die Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam beantragt den Tagesordnungspunkt 9.34, betr.: Erweiterung Standortnetz von Defibrillatoren, **DS 23/SVV/1124**, von der Konsensliste zu nehmen.

#### **Abstimmung:**

Der Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

### **Antrag zur Geschäftsordnung**

Der Stadtverordnete Finken, Fraktion CDU, beantragt die Streichung „zur Erledigung“ auf der Konsensliste zum Tagesordnungspunkt 9.28, betr.: Erste Sitzung zur Änderung der Übernachtungssteuersatzung der Landeshauptstadt Potsdam vom 29.07.2014, **DS 23/SVV/1100**.

#### **Abstimmung:**

Der Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

#### **Abstimmung:**

Die so geänderte **KONSENSLISTE** und damit die Überweisung der o. g. Drucksachen in die Ausschüsse und Ortsbeiräte wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

### **Bestätigung der Dringlichkeit von Vorlagen gemäß § 13 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung**

**Dringlichkeitsantrag** der Fraktion Mitten in Potsdam, **DS 23/SVV/1167**, betr.: „Aufruf zur Sammelaktion Eichel- und Kastanien – Vorgärten und Mülltonnen vor Schwarzwild schützen!“

Der **Ältestenrat empfiehlt**, der Dringlichkeit **nicht zuzustimmen**.

Der Dringlichkeitsantrag wird vom Stadtverordneten Dr. Niekisch namens der Fraktion Mitten in Potsdam **zurückgezogen**.

**Dringlichkeitsantrag** der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam, **DS 23/SVV/1206**, betr.: „Fortzahlung Wohngeld bei Weiterleistungsanträgen“

Der **Ältestenrat empfiehlt**, der Dringlichkeit **zuzustimmen**.

Die Dringlichkeit wird vom Stadtverordneten Wollenberg namens der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam begründet.

**Abstimmung:**

Die Dringlichkeit und damit die Aufnahme der **DS 23/SVV/1206** in die Tagesordnung wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

### **Änderungen in der Reihenfolge**

Der Stadtverordnete Menzel beantragt den **Tagesordnungspunkt 7.1**, betr.: Ergänzungen zum Bebauungsplan Nr. 11A "Waldsiedlung" (OT Groß Glienicke), 1. Änderung, Teilbereich Nordwest Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Abwägung, Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag und Satzungsbeschluss, DS 23/SVV/0826, **im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu beraten**.

Der Vorsitzende schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 7.1 im öffentlichen Teil aufzurufen, im nicht öffentlichen Teil zu beraten und anschließend im öffentlichen Teil abzustimmen.

**Abstimmung:**

Die Änderung in der Reihenfolge wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

**Abstimmung:**

Die Tagesordnung der 43. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird einschließlich der o. g. Änderungen und Ergänzungen

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

### **Kleine Anfragen**

Im Weiteren informiert der Vorsitzende, Herr Heuer, darüber, dass gemäß § 15 Punkt 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung bei 30 Kleinen Anfragen eine fristgerechte Beantwortung aussteht.